

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	28.05.2020

Rückschau über das Kölner Wohnungsbauforum in der Wahlperiode 2014-2020

Im Jahr 2005 ist das Wohnungsbauforum Köln auf Beschluss des Rates erstmalig eingerichtet und 2010 neu aufgestellt worden. Auch in der Wahlperiode 2014-2020 wurde es erfolgreich weitergeführt. Das Wohnungsbauforum Köln dient der Vernetzung von öffentlichen und privaten Akteuren des Kölner Wohnungsmarktes. Wesentliche Funktion ist der offene und vertrauensvolle Austausch über „private“ und „öffentliche“ Anliegen rund um den Wohnungsbau in Köln und die fachliche fundierte Beratung von Politik und Verwaltung durch die private Wohnungswirtschaft sowie deren Mitwirkung an der Willensbildung zu wohnstandortpolitischen Fragestellungen. In der Wahlperiode 2014-2020 fanden bisher 15 Sitzungen statt, für Juni 2020 ist eine weitere geplant.

Politik und Verwaltung, Wohnungsunternehmen, Projektentwickler und -entwicklerinnen sowie weitere Interessenvertretungen haben jeweils Mitglieder in das Wohnungsbauforum entsendet; siehe hierzu die aktuelle Mitgliederliste in der Anlage.

Im Forum informierte die Verwaltung über Sachstände, laufende Aktivitäten und Planungen (z.B. Statistische Angaben zu Bautätigkeiten und Einwohnern, Programme und Prozesse mit wohnungsmarkt-relevantem Bezug und Flächenentwicklungen). Die Wohnungswirtschaft hat sich durch thematisch differenzierte eigene Impulsvorträge (z.B. Kathrin Möller/ GAG Immobilien AG mit „Regionalen Ausgleich stärken: Die Wohnungswirtschaft als Gestalter von Heimat“) und anregende Diskussionen eingebracht. Zu ausgewählten Themen wurde das Forum durch extern zugelandene Referenten und Referentinnen bereichert.

Diverse Prozesse konnten so zielführend vorangetrieben werden. Hervorzuheben sind:

- der Austausch über die möglichen Verfahren und Ausgestaltungen zu Konzeptverfahren (führte zum Ratsbeschluss vom 22.09.2016 mit neuen Regelungen zur Vergabe städtischer Grundstücke)
- die Diskussionen über den Wohnraumbedarf und die Möglichkeiten seiner Deckung durch die Aktivierung neuer Flächen (Flächensuche; Ratsbeschluss vom 20.12.2016)
- der intensive Diskussionsprozess zur Fortschreibung des Kooperativen Baulandmodells (führte zum weiterentwickelten Modell, Inkrafttreten im Mai 2017)
- der engagierte und auch kontroverse Austausch über das Instrument der Erhaltungssatzung (am 12.12.2019 beschloss der Rat die Soziale Erhaltungssatzung für das Severinsviertel)

Als Meilenstein wurde nach mehrjähriger intensiver gemeinsamer Arbeit am 27.11.2017 im Wohnungsbauforum das Kölner Wohnbündnis unterzeichnet. Diese gemeinsame Vereinbarung unterstreicht die Notwendigkeit und den Wert der Zusammenarbeit von wohnungswirtschaftlichen Akteuren, den Verbänden und der Stadt Köln.

Im Rückblick ist festzuhalten, dass sich der verlässliche und vertrauensvolle Austausch im Wohnungsbauforum positiv weiterentwickelt hat.

Nach der Kommunalwahl im Herbst 2020 ist die Weiterführung und die Zusammensetzung des Forums vom Rat der Stadt Köln neu zu beschließen. Die Verwaltung wird eine entsprechende Beschlussvorlage zur ersten Ratssitzung der kommenden Wahlperiode einbringen.

Gez. Greitemann